

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 1/25

Alsan 970 F

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Alsan 970 F

UFI:

UQA3-Y0TN-P00D-7GSC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Beschichtungsmittel

Flexibilisierte Versiegelung von dekorativen Oberflächen.

Relevante identifizierte Verwendungen:

Lebenszyklusstadium [LCS]

PW: Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

Produktkategorien [PC]

PC 9a: Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Prozesskategorien [PROC]

PROC 10: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

ERC 9b: Breite Verwendung einer Funktionsflüssigkeit (Außenverwendung)

Erzeugniskategorien [AC]

AC 0: Sonstiges

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Lebenszyklusstadium [LCS]

C: Verwendung durch Verbraucher

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Soprema

Mammutfeld 1

56479 Oberroßbach

Germany

Telefon: +49.2667.8733.0

Telefax: +49.2667.8733.951

E-Mail: info@soprema.de

Webseite: www.soprema.de

E-Mail (fachkundige Person): sds@soprema.fr

CARECHEM 24

1.4. Notrufnummer

CARECHEM 24, 24h: +44 (0) 1 235 239 670

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 2/25

Alsan 970 F

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|--|------------------------------|
| entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 2) | H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. | Auf der Basis von Prüfdaten. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2) | H315: Verursacht Hautreizungen. | Berechnungsmethode. |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | Berechnungsmethode. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3) | H335: Kann die Atemwege reizen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3) | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | Berechnungsmethode. |

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme



GHS07
Ausrufezeichen

Signalwort: Gefahr

Gefährbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Methylmethacrylat; 2-Ethylhexylacrylat; Dipropoxy-p-toluidin

| Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren | |
|---|---|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren | |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| Gefahrenhinweise für Umweltgefahren | |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Ergänzende Gefahrenmerkmale | |
| EUH208 | Enthält 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Sicherheitshinweise Prävention | |
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P233 | Behälter dicht verschlossen halten. |
| P243 | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. |
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 3/25

Alsan 970 F

Sicherheitshinweise Prävention

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

Sicherheitshinweise Lagerung

P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Sicherheitshinweise Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter nach nationalen und regionalen Bestimmungen dem Abfall zuführen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

4,9 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

* 2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|---|---|--------------------|
| CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 Index-Nr.: 607-035-00-6 REACH-Nr.: 01-2119452498-28-XXXX | Methylmethacrylat Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) ☠️⚠️ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 7.900 - 9.400 mg/kg ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 29,8 mg/L | 25 - < 50 Gew-% |
| CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 Index-Nr.: 607-107-00-7 | 2-Ethylhexylacrylat STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) ⚠️ Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 4.435 mg/kg ATE (Dermal) 7.522 mg/kg | 2 - < 7 Gew-% |
| CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 REACH-Nr.: 01-2119980937-17 | Dipropoxy-p-toluidin Acute Tox. 2 (H300), Aquatic Chronic 3 (H412), Eye Irrit. 2 (H319) ☠️ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 25 - < 200 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg | 0 - < 1 Gew-% |
| CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 Index-Nr.: 601-022-00-9 REACH-Nr.: 01-2119488216-32-XXXX | Xylol Acute Tox. 4 (H332, H312), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315) ☠️⚠️ Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 3.523 mg/kg ATE (Dermal) > 1.700 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 29.000 mg/L | 0 - < 0,6 Gew-% |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 4/25

Alsan 970 F

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|--|--------------------|
| CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 Index-Nr.: 607-195-00-7 REACH-Nr.: 01-2119475791-29-XXXX | 2-Methoxy-1-methylethylacetat Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 6.190 - < 10.000 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 35,7 mg/L | 0 - < 0,5 Gew-% |
| CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Sens. 1B (H317) Achtung M-Faktor (chronisch): 1 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 10.000 mg/kg ATE (Dermal) 1.000 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 0,59 mg/L | 0 - < 0,5 Gew-% |
| CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr.: 01-2119485493-29-XXXX | n-Butylacetat Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336) Achtung EUH066 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Dermal) > 14.112 mg/kg | 0 - < 0,3 Gew-% |
| CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 Index-Nr.: 601-023-00-4 REACH-Nr.: 01-2119489370-35 | Ethylbenzol Acute Tox. 4 (H332), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT RE 2 (H373) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 3.500 mg/kg ATE (Dermal) 15.400 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 4.000 mg/L | 0 - < 0,3 Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut. Allergische Reaktionen. Reizung der Atemwege. Verursacht Hautreizungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 5/25

Alsan 970 F

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wassersprühstrahl, Wasserdampf, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl, Scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennbar. Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig. Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO_x).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Den betroffenen Bereich belüften. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

* 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 6/25

Alsan 970 F

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

* 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Brandschutzmaßnahmen:

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden. Gebrauchsanweisung beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Besondere Lagerbedingungen beachten. Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden.

Separatlagerung erforderlich:

LGK 1, LGK 2A, LGK 4.1A, LGK 4.1B, LGK 4.2, LGK 4.3, LGK 5.1A, LGK 5.1C, LGK 5.2, LGK 6.1B, LGK 6.2, LGK 7.

Zusammenlagerung eingeschränkt erlaubt:

LGK 5.1B, LGK 6.1D, LGK 11, LGK 10-13.

LGK 5.1B: bis 1t keine Einschränkungen.

bis 20t Bedingung in Gebäuden ist:

- eine automatische Feuerlöschanlage vorhanden oder
- eine automatische Brandmeldeanlage in Verbindung mit einer nicht automatischen Feuerlöschanlage und eine anerkannte Werkfeuerwehr.

LGK 10-13; LGK 11:

Im selben Lagerabschnitt dürfen Materialien, die ihrer Art und Menge nach geeignet sind, zur Entstehung oder schnellen Ausbreitung von Bränden beizutragen, wie z.B. Papier, Textilien, Holz, Holzwohle, Kartonagen, Folien oder brennbare Verpackungsfüllstoffe, nicht gelagert werden, sofern sie nicht für Lagerung und Transport eine Einheit mit den ortsbeweglichen Behältern bilden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 7/25

Alsan 970 F

LGK 6.1D:

Die Gefahrstoffe dürfen mit Gefahrstoffen anderer Lagerklassen, denen in Tabelle 12 (TRGS 510) die Nr. 6 zugeordnet ist und mit anderen Materialien nur zusammen gelagert werden, wenn dadurch eine wesentliche Gefährdungserhöhung nicht eintreten kann. Eine wesentliche Gefährdungserhöhung kann durch eine Getrenntlagerung vermieden werden.

Zusammenlagerung erlaubt:

LGK 2B, LGK 3, LGK 6.1A, LGK 6.1C, LGK 8A, LGK 8B, LGK 10, LGK 12, LGK 13.

Eine Zusammenlagerung kann nicht erfolgen, wenn die Stoffe

- > unterschiedliche Löschmittel benötigen,
- > unterschiedliche Temperaturbedingungen erfordern,
- > miteinander unter Bildung entzündbarer oder giftiger Gase reagieren oder
- > miteinander unter Entstehung eines Brandes reagieren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

TRGS 510

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Flexibilisierte Versiegelung von dekorativen Oberflächen.

Branchenlösungen:

Beschichtungen, methylnmethacrylathaltig, reizend

GISCODE:

RMA10

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|--------------------------------|--|---|
| IOELV (EU) | Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | ① 50 ppm ② 100 ppm |
| TRGS 900 (DE) | Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | ① 50 ppm (210 mg/m ³) ② 100 ppm (420 mg/m ³) ⑤ DFG, EU, Y |
| TRGS 900 (DE) ab 01.02.2009 | 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | ① 5 ppm (38 mg/m ³) ② 5 ppm (38 mg/m ³) ⑤ (Aerosol und Dampf) DFG, Sh, Y, 11 |
| IOELV (EU) | Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | ① 50 ppm (221 mg/m ³) ② 100 ppm (442 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin) |
| TRGS 900 (DE) ab 02.10.2020 | Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | ① 50 ppm (220 mg/m ³) ② 100 ppm (440 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 8/25

Alsan 970 F

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|--------------------------------|--|---|
| TRGS 900 (DE) | 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | ① 50 ppm (270 mg/m ³) ② 50 ppm (270 mg/m ³) ⑤ DFG, EU, Y |
| IOELV (EU) | 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | ① 50 ppm (275 mg/m ³) ② 100 ppm (550 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin) |
| TRGS 900 (DE) ab 23.06.2022 | n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | ① 62 ppm (300 mg/m ³) ② 124 ppm (600 mg/m ³) ⑤ AGS, Y, EU |
| IOELV (EU) ab 20.11.2019 | n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | ① 50 ppm (241 mg/m ³) ② 150 ppm (723 mg/m ³) |
| TRGS 900 (DE) ab 01.07.2011 | Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | ① 20 ppm (88 mg/m ³) ② 40 ppm (176 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Y, EU |
| IOELV (EU) | Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | ① 100 ppm (442 mg/m ³) ② 200 ppm (884 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin) |

8.1.2. Biologische Grenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | Grenzwert | ① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung |
|--------------------------------|--|--------------------|---|
| TRGS 903 (DE) ab 01.11.2016 | Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 2.000 mg/L | ① Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere) ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende |
| BAT (DE) ab 01.07.2024 | Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 1.800 g | ① Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere) ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende |
| TRGS 903 (DE) ab 07.06.2017 | Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 250 mg/g Creatinin | ① Mandelsäure + Phenylglyoxylsäure ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende |

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer |
|---|-------------------------|---|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 348,4 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 416 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 9/25

Alsan 970 F

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer |
|---|--------------------------|---|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 208 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 13,67 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 1,5 mg/cm ² | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 37,5 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 4,5 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 37,5 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 4,5 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 0,242 mg/cm ² | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 0,242 mg/cm ² | ① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, lokale Effekte |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 2,47 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,7 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,25 mg/kg | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 221 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 65,3 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 442 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 260 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 221 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 65,3 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 442 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 10/25

Alsan 970 F

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer |
|---|-----------------------|---|
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 260 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 212 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 125 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 5 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 275 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 33 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 33 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 550 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 796 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 320 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 | 36 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 2,5 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1,2 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1,2 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 48 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 12 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 11/25

Alsan 970 F

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer |
|--|------------------------|---|
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 600 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 300 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 300 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 35,7 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 600 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 300 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 7 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 3,4 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 11 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 6 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 2 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 2 mg/kg KG/ Tag | ① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 77 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 15 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 442 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 293 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 180 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte ③ 24 h |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 12/25

Alsan 970 F

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer |
|--|------------------|---|
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 1,6 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - oral, systemische Effekte ③ 24 h |

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ ② Expositionsdauer |
|---|------------------|--|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 0,94 mg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 0,094 mg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 10 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 10,2 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 1,02 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 | 1,48 mg/kg | ① PNEC Boden |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 2,72 mg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 0,272 mg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 2,3 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 | 0,126 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,017 mg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,002 mg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 199,5 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,163 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,016 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 | 0,023 mg/kg | ① PNEC Boden |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 13/25

Alsan 970 F

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ ② Expositionsdauer |
|---|------------------|--|
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 44 µg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 4,4 µg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 0,252 mg/kg | ① PNEC Gewässer, Meerwasser ② 24 h |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 1,6 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 2,52 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser ② 24 h |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 0,852 mg/kg | ① PNEC Boden ② 24 h |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 | 10 µg/L | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 0,26 µg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 0,026 µg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 1 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 0,136 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 0,0136 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 | 0,822 µg/L | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 180 µg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 18 µg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 35,6 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 0,981 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 0,0981 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 | 360 µg/L | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 14/25

Alsan 970 F

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ ② Expositionsdauer |
|--|------------|--|
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 100 µg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 10 µg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 13,7 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 1,37 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 | 100 µg/L | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |

* 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166, Keine Kontaktlinsen tragen.

Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden. Bei erhöhter Gefahr einen Gesichtsschirm zum Schutz des Gesichts verwenden.

Das Tragen einer Korrektionsbrille stellt keinen Schutz dar.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Durchbruchzeit: 1h. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Empfohlenes Material: Butylkautschuk.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung. Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: AX.

Einatmen von Dampf vermeiden.

Thermische Gefahren:

Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Form: Flüssig

Farbe: verschiedene

Geruch: charakteristisch

Entzündbarkeit: Ja

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 15/25

Alsan 970 F

Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | Wert | bei °C | ① Methode ② Bemerkung |
|--|------------------------|--------|--------------------------|
| pH-Wert | Keine Daten verfügbar | | |
| Schmelzpunkt | Keine Daten verfügbar | | |
| Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | 104,4 °C | | ② Methylmethacrylat |
| Flammpunkt | 15 °C | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten verfügbar | | |
| Zündtemperatur | nicht anwendbar | | |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | Keine Daten verfügbar | | |
| Dampfdruck | < 110 kPa | 50 °C | |
| Dampfdichte | Keine Daten verfügbar | | |
| Dichte | 1,03 g/cm ³ | 23 °C | |
| Schüttdichte | nicht anwendbar | | |
| Wasserlöslichkeit | Nicht mischbar | | |
| Viskosität, dynamisch | 500 - 800 cP | 23 °C | ① Brookfield, Sp2/10rpm |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten verfügbar | | |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff:

Nein

Entzündbare Gase:

Nein

Aerosole:

Nein

Oxidierende Gase:

Nein

Gase unter Druck:

Nein

Entzündbare Flüssigkeiten:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Entzündbare Feststoffe:

Nein

Selbstersetzliche Stoffe und Gemische:

Nein

Pyrophore Flüssigkeiten:

Nein

Pyrophore Feststoffe:

Nein

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische:

Nein

Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln:

Nein

Oxidierende Flüssigkeiten:

Nein

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 16/25

Alsan 970 F

Oxidierende Feststoffe:

Nein

Organische Peroxide:

Nein

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische:

Nein

Desensibilisierte Stoffe/Gemische:

Nein

Zusätzliche Angaben:

Nein

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

* 10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren. Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Exposition gegenüber extremen Temperaturen, elektrostatische Entladung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reduktionsmittel, stark; Oxidationsmittel, stark; Säure, konzentriert.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5. Gase/Dämpfe, giftig.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Angaben

| Schätzwert akuter Toxizität für Gemische | |
|--|--|
| ATE (Oral): | 3.541,1 mg/kg |
| ATE (Dermal): | 255.102 mg/kg |
| ATE (Einatmen, Staub/Nebel): | 150,51 mg/L |
| Methylmethacrylat | CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 |
| LD₅₀ oral: | 7.900 - 9.400 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: | >5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD Prüfrichtlinie 402 |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): | 29,8 mg/L 4 h (Ratte) OECD Prüfrichtlinie 403 |
| 2-Ethylhexylacrylat | CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 |
| LD₅₀ oral: | 4.435 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: | 7.522 mg/kg (Kaninchen) |
| Dipropoxy-p-toluidin | CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 |
| LD₅₀ oral: | >25 - <200 mg/kg (Ratte) OECD 423 |
| LD₅₀ dermal: | >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 402 |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 17/25

Alsan 970 F

| |
|--|
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 |
| LD₅₀ oral: 3.523 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: >1.700 mg/kg (Kaninchen) |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 29.000 mg/L 4 h (Ratte) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 |
| LD₅₀ oral: 6.190 - <10.000 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 35,7 mg/L 4 h (rat) |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 |
| LD₅₀ oral: 10.000 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: 1.000 mg/kg |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,59 mg/L 4 h (Ratte) |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 |
| LD₅₀ oral: 10.760 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: >14.112 mg/kg (Kaninchen) |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 18 mg/L 4 d (Ratte) |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 |
| LD₅₀ oral: 3.500 mg/kg (Ratte) |
| LD₅₀ dermal: 15.400 mg/kg |
| LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 4.000 mg/L 4 h (Ratte) |

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 18/25

Alsan 970 F

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

* 12.1. Toxizität

| |
|--|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 |
| LC₅₀: >130 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) |
| LC₅₀: >79 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) US EPA |
| LC₅₀: >79 mg/L (Fisch, Oncorhynchus mykiss) |
| EC₅₀: 69 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) US EPA |
| EC₅₀: =69 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna) |
| EC₅₀: 69 mg/L 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| NOEC: 9,4 mg/L 33 d (Fisch, Danio rerio) OECD Prüfrichtlinie 210, Frühes Lebensstadium |
| NOEC: 37 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Prüfrichtlinie 211, Reproduktion |
| NOEC: =37 mg/L 21 d (Daphnia magna) |
| ErC₅₀: >110 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD Prüfrichtlinie 201 |
| ErC₅₀: >110 mg/L 3 d (Krebstiere, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)) OECD-Prüfrichtlinie 201 |
| LOEC: 68 mg/L 21 d (Daphnia magna) |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 |
| LC₅₀: >1,81 - 5,2 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)) |
| EC₅₀: >1,3 - 8,74 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| EC₅₀: >1,71 - 14,6 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 |
| LC₅₀: 17 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebraabrling)) |
| EC₅₀: 28,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 |
| EC₅₀: 245 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201 |
| NOEC: 57,8 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201 |
| LC₅₀: 17 mg/L (Fisch, Brachydanio rerio, Danio rerio) |
| EC₅₀: 28,8 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna) |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 |
| LC₅₀: 2,6 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchusmykiss) OECD Guideline 201 |
| EC₅₀: >3,4 mg/L 3 d (Krebstiere, Ceriodaphnia dubia) OECD Guideline 201 |
| EC₅₀: 4,6 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: >1,3 mg/L 56 d (Fisch, Oncorhynchusmykiss) |
| ErC₅₀: 4,6 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| LOEC: 3,16 mg/L 21 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna) |
| LOEC: 3,16 mg/L 21 d (Alge/Wasserpflanze) |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 |
| LC₅₀: 180 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| LC₅₀: 100 - 180 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| LC₅₀: >100 - <180 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) |
| EC₅₀: >500 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia pulex (Wasserfloh)) |
| EC₅₀: >500 mg/L 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| EC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: 47,5 mg/L 12 d (Fisch) |
| NOEC: ≥100 mg/L 21 d (Krebstiere) |
| NOEC: 47,5 mg/L (Fisch, Oryzias latipes) |
| ErC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien) |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 19/25

Alsan 970 F

| |
|---|
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 |
| LC₅₀: 0,17 mg/L 4 d (Fisch) |
| EC₅₀: 0,0722 - 0,0822 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: 0,013 mg/L 21 d (Alge/Wasserpflanze) |
| LOEC: 0,17 mg/L 4 d (Fisch) |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 |
| LC₅₀: 18 mg/L 4 d (Fisch) |
| LC₅₀: 62 mg/L 4 d (leuciscus idus) |
| LC₅₀: ≥17 - ≤19 mg/L 4 d (Krebstiere, Pimephales promelas) |
| EC₅₀: 18 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) |
| EC₅₀: 44 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| EC₅₀: 44 mg/L 2 d (Krebstiere) |
| EC₅₀: 246 - 674,7 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| EC₅₀: 392 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: 23 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD- Prüfrichtlinie 211 |
| NOEC: 23,2 mg/L 21 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: 105 - 196 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC: 196 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze) |
| IC₅₀: 73 mg/L 1 d (daphnia magna) |
| ErC₅₀: 335 mg/L |
| ErC₅₀: 675 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) |
| LOEC: 47,6 mg/L 21 d (Alge/Wasserpflanze) |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 |
| LC₅₀: 4,2 mg/L 4 d (Fisch, oncorhynchus mykiss) OECD Guideline 203 |
| LC₅₀: >5,2 mg/L 2 d (Fisch, Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) OECD Guideline 203 |
| EC₅₀: 1,8 - 2,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) |
| EC₅₀: 4,9 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Skeletonema costatum) |
| NOEC: 0,714 mg/L 33 d (Fisch, Zebrafisch (Danio rerio)) OECD Guideline 201 |
| LOEC: 3,16 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna ()) |

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| |
|---|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 |
| Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar. |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 |
| Biologischer Abbau: Ja, schnell |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 20/25

Alsan 970 F

* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| |
|---|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 |
| Log K_{OW} : 1,38 |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 |
| Log K_{OW} : 4,29 |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) : 282 |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 |
| Log K_{OW} : 2,1 |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 |
| Log K_{OW} : = 3 |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) : < 15 Spezies: 25,9 |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 |
| Log K_{OW} : 1,38 |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 |
| Log K_{OW} : 4,31 |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 |
| Log K_{OW} : 1,78 |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 |
| Log K_{OW} : = 3,15 |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) : = 1 |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| |
|--|
| Methylmethacrylat CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| 2-Ethylhexylacrylat CAS-Nr.: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Dipropoxy-p-toluidin CAS-Nr.: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-p-kresol CAS-Nr.: 2440-22-4 EG-Nr.: 219-470-5 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 21/25

Alsan 970 F

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

Abfallschlüsselnummern des europäischen Abfallkatalogs (EAK) gelten als Empfehlung.

Unter Umständen können auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

| | |
|------------|--|
| 08 01 11 * | (08) ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN (01) Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken (11 *) Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |
|------------|--|

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

| | |
|-------|--|
| HP 3 | Entzündbar |
| HP 4 | Reizend — Hautreizung und Augenschädigung |
| HP 5 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr |
| HP 13 | sensibilisierend |
| HP 14 | ökotoxisch |

Bemerkung:

Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

Abfallschlüssel Verpackung

| | |
|------------|--|
| 15 01 04 | (15) VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) (01) Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) (04) Verpackungen aus Metall |
| 15 01 10 * | (15) VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) (01) Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) (10 *) Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

| | |
|-------|--|
| HP 3 | Entzündbar |
| HP 4 | Reizend — Hautreizung und Augenschädigung |
| HP 5 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr |
| HP 13 | sensibilisierend |
| HP 14 | ökotoxisch |

Bemerkung:

Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

EAK/AVV 15 01 04:

Im Rahmen des Rücknahmesystems für Verpackungen dürfen ausschließlich restenleerte Gebinde mit vollständig ausgehärteten/ausgetrockneten Produktresten übergeben werden.

Ungültig gewordenen Etiketten und Schilder sind zu entfernen, zu überkleben oder anderweitig unkenntlich zu machen.

Nicht kontaminierte und restenleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

EAK/AVV 15 01 10*:

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1







Seite 22/25

Alsan 970 F

13.2. Zusätzliche Angaben

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschifftransport (ADN) | Seeschifftransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|--|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | |
| UN 1263 | UN 1263 | UN 1263 | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | |
| FARBE oder FARBZUBEHÖRSTOFFE | Farbe oder Farbzubehörstoffe | PAINT or PAINT RELATED MATERIAL | PAINT or PAINT RELATED MATERIAL |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | |
|  3 |  3 |  3 |  3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | |
| II | II | II | II |
| 14.5. Umweltgefahren | | | |
| Nein | Nein | Nein | Nein |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | | | |
| Sondervorschriften: 163 367 640D 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 33 Klassifizierungscode: F1 Tunnelbeschränkungscode: (D/E) | Sondervorschriften: 163 367 640D 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Klassifizierungscode: F1 | Sondervorschriften: 163 367 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 EmS-Nr.: F-E, S-E | Sondervorschriften: A3 A72 A192 Begrenzte Menge (LQ): Y341 Freigestellte Mengen (EQ): E2 |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Die Mischung enthält keine "sehr besorgniserregenden Stoffe" (SVHC) $\geq 0,1\%$ veröffentlicht durch die European Chemical Agency (ECHA) gemäß dem Artikel 57 des REACH: <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>.

Die Mischung entspricht nicht den an den PBT- und vPvB-Mischungen angewandten Kriterien, entsprechend dem Anhang XIII der REACH-Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006.

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind.

Ozon-Verordnung (1005/2009):

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 23/25

Alsan 970 F

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 48,6 Gew-%

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

leichtentzündlich

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 201, 400, 555, 600, 402, 401, 500, 509, 510, 800, 720, 721, 722, 723, 724

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

DGUV 113-606

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

* 16.1. Änderungshinweise

| | |
|-------|---|
| 2.2. | Kennzeichnungselemente |
| 2.3. | Sonstige Gefahren |
| 3.2. | Gemische |
| 4.1. | Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen |
| 4.2. | Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen |
| 6.3. | Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung |
| 7.1. | Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung |
| 8.1. | Zu überwachende Parameter |
| 8.2. | Begrenzung und Überwachung der Exposition |
| 9.1. | Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften |
| 10.1. | Reaktivität |
| 11.1. | Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| 12.1. | Toxizität |
| 12.3. | Bioakkumulationspotenzial |
| 13.1. | Verfahren der Abfallbehandlung |
| 15.1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch |
| 16.1. | Änderungshinweise |
| 16.2. | Abkürzungen und Akronyme |

* 16.2. Abkürzungen und Akronyme

AC Artikelkategorie

ACGIH Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 24/25

Alsan 970 F

| | |
|------------------|--|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| BCF | Biokonzentrationsfaktor |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| CLP | Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung |
| DNEL | abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration |
| EC ₅₀ | effektive Konzentration 50% |
| ERC | Umweltfreisetzungskategorie |
| ES | Exposure scenario |
| EWC | Europäischer Abfallartenkatalog |
| IC ₅₀ | Hemmstoffkonzentration 50 % |
| ICAO | International Civil Aviation Organization |
| IMDG | Gefahrgut im internationalen Seetransport |
| IMO | International Maritime Organization |
| KG | Körpergewicht |
| LC ₅₀ | Letale (Tödliche) Konzentration 50% |
| LD ₅₀ | Letale (Tödliche) Dosis 50% |
| MAK | Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH) |
| NFPA | Nationale Brandschutzbehörde |
| NIOSH | Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz |
| NOEC | Konzentration ohne beobachtete Wirkung |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OEL | Arbeitsplatzgrenzwert |
| OSHA | Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde |
| PBT | persistent und bioakkumulierbar und giftig |
| PC | Produktkategorie |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| PROC | Prozesskategorie |
| REACH | Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien |
| RID | Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn |
| SU | Verwendungskategorie |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| UN | United Nations |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |
| ZNS | zentrales Nervensystem |

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA).

Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage- Informationen über Chemikalien.

GESTIS- Stoffdatenbank (Deutschland).

Rigoletto- wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinie 91/322/EWG, 200/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweiligen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweiligen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweiligen Fassung.

Klassifizierung wassergefährdender Flüssigkeiten (Schweiz).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 23.09.2025

Druckdatum: 24.09.2025

Version: 4.1



Seite 25/25

Alsan 970 F

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|--|------------------------------|
| entzündbare Flüssigkeiten (<i>Flam. Liq. 2</i>) | H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. | Auf der Basis von Prüfdaten. |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>) | H315: Verursacht Hautreizungen. | Berechnungsmethode. |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | Berechnungsmethode. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>) | H335: Kann die Atemwege reizen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 3</i>) | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | Berechnungsmethode. |

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

| Gefahrenhinweise | |
|------------------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H300 | Lebensgefahr bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

| Ergänzende Gefahrenmerkmale | |
|-----------------------------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

16.6. Schulungshinweise

Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

16.7. Zusätzliche Hinweise

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.